

öffentlich

<b>Produkt</b>	1.06.01.02	Gewährung von Tagesbetreuung für Kinder
<b>Produktgruppe</b>	1.06.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtung
<b>Produktbereich</b>	1.06	Produktbereich

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
51 / 513	17.05.2016	MI/16/0845

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Jugendhilfeausschuss	01.06.2016

Tagesordnungspunkt/Betreff

**Jugendhilfeplanung**  
**hier: Aktualisierung des Kindertagesstättenbedarfplanes zum 01.08.2016**

Inhalt der Mitteilung:

Die Kindertagesstättenbedarfsplanung ist Bestandteil der Jugendhilfeplanung des örtlichen Trägers der Jugendhilfe. Das Kinderbildungsgesetz (KiBiz) schreibt zur Ermittlung der auf die einzelnen Einrichtungen entfallenden Finanzierungshöhe vor, dass die so genannten Kindpauschalen im Rahmen einer zu erstellenden Jugendhilfeplanung zu aktualisieren sind. Diese Aktualisierung wurde bereits in der letzten Sitzung am 23.02.2016 (BV/16/0684) beschlossen.

In der oben genannten Vorlage wurde vorsichtshalber eine Erweiterung der städtischen Kindertageseinrichtung in Wahlscheid und die Eröffnung einer fünften Gruppe im Jabachkindergarten beschlossen, sofern der Bedarf dies erfordert.

Nach dem aktuellen Stand ist eine Erweiterung des Jabachkindergartens nicht erforderlich. Die Einrichtung wird daher, wie bisher, mit vier Gruppen mit 86 Kindern betrieben. Die Erweiterung der Kita Wahlscheid wird, entsprechend des Beschlusses, ausgeführt.

Generell ist die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in Kindertagespflege und Kindertageseinrichtungen sehr hoch. Insbesondere im U3 Bereich ist eine stark ansteigende Nachfrage zu verzeichnen.

Die Versorgung von Flüchtlingsfamilien mit Betreuungsplätzen konnte bereits oft realisiert werden. Es gestaltet sich in vielen Fällen schwierig eine ausreichende Anzahl an adäquaten Angeboten in unmittelbarer (fußläufiger) Nähe anzubieten.

Durch das große Engagement von ehrenamtlichen Helfern wurden Fahrdienste organisiert oder Verbindungen mit dem öffentlichen Personennahverkehr zusammengestellt. Die Verwaltung arbeitet mit örtlichen Kooperationspartnern (Kirchengemeinden und Familienzentren) derzeit daran, niedrighschwellige Angebote für Kinder und Familien aus Flüchtlingsfamilien auszubauen, die der Kita vorgelagert sind. Viele Kinder und Familien besuchen derzeit bereits Familientreffs oder sonstige Angebote z. B. der Kirchengemeinden in Lohmar.

Eine detaillierte Auswertung der aktuellen Situation und der zukünftigen Entwicklung ist beigefügt (Anlage 1).

Die Daten der Einwohnerstatistiken (Anlage 2) mit dem Stand 19.01.2016 und 03.05.2016 spiegeln die Dynamik in den Wohnbereichen 2 und 3 wider. Hier ist die Anzahl an Kindern der Jahrgänge 2010 bis 2016 in nur vier Monaten deutlich angestiegen

In Vertretung

Peter Madel  
Erster Beigeordneter